Balkonpflanzen im Winter schützen

Bevor der erste Frost deine Kübelpflanzen auf Balkon und Terrasse kalt erwischt, heißt es: dick einpacken oder reinstellen. Wir geben dir Tipps, wie du deine Pflanzen auf den Winter vorbereitest.

Alle grünen Schützlinge benötigen einen Winterschutz, auch wenn sie winterhart sind. Nicht winterharte Balkonpflanzen wie etwa Hibiskus, Geranie oder mediterrane Gewächse werden in ein kühles, aber frostfreies Winterquartier gebracht.

Die Kübel sind zu schwer? Kein Problem mit diesem selbstgebauten Mini-Transporter!

Foto: GMH/BVE

Frostschutz für Kübelpflanzen

Vor allem Exoten wie Engelstrompete, Oleander oder Citrus vertragen keine Minusgrade. Sie sollten früh genug in einen unbeheizten Wintergarten oder in ein frostfreies Gewächshaus gebracht werden. Aber auch ein heller Kellerraum oder ein Platz im kühlen Hausflur eignen sich zum Überwintern. Allerdings nur, wenn viel Licht und gleichzeitig Schattierungs- und Belüftungsmöglichkeiten vorhanden sind. Sonst heizt sich der Raum an sonnigen Wintertagen auf, um in der Nacht schlagartig abzukühlen. Einen solchen Temperatursturz verkraften sensible Exemplare nur schlecht. Auch beheizte Räume hingegen sind ungeeignet, da die Pflanzen sonst leicht austrocknen! Empfehlenswert sind konstante Temperaturen von 8 bis 10 Grad Celsius.

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Tipp: Nicht alle mediterranen Gewächse sind so empfindlich. Feige und Olivenbäumchen erweisen sich als widerstandsfähiger und können auch noch bei unter null Grad draußen stehen bleiben. Sollte es dann doch erheblich kälter werden, bewahrt ein Frostschutz aus Vlies, Zeitungspapier, Luftpolsterfolie oder Sackleinen die Wurzeln vor Schäden.

Foto: DIY Academy

Auch winterharte Pflanzen schützen

Zu den winterharten Pflanzen zählen immergrüne Sträucher wie Buchsbaum und Rhododendron. Sie können zwar im Freien bleiben, die meisten von ihnen benötigen aber Stroh oder Reisig als Schutz vor Frost und Eis. Wenn möglich sollten sie dicht an eine geschützte Hauswand gestellt werden. Bei Kübelpflanzen bietet es sich außerdem an, sie sorgfältig einzupacken, damit ihre Wurzelballen bei Frost keinen Schaden nehmen und durchfrieren.

Tipp: Zuverlässig vor Kälte schützen auch mit Laub gefüllte Jutesäcke oder Kokosfasern.

Foto: Gardena

Foto: DIY Academy

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Foto: Grünes Presseportal

Zum Winterwellness in die Gärtnerei

Wer aber befürchtet, dass seine Kübelpflanzen draußen kalte Füße bekommen und für sie drinnen keinen Platz findet, kann auch eine Dienstleistung vieler Gärtnereien nutzen: den Überwinterungsservice. Gegen eine Miete, die von der Größe der Kübelpflanzen, der Einstelldauer, dem Pflegeaufwand und einem etwaigen Abhol- und Lieferservice abhängt, kümmern sich die Fachleute um die Pflanze, bis sie im Frühjahr wieder auf die heimische Terrasse oder den Balkon zurückkehrt.

Foto: Gebol

Schneiden und gießen

Für alle Pflanzen gehört ein Rückschnitt zur perfekten Wintervorbereitung. Dieser sorgt dafür, dass die Pflanze nicht unnötig Energie ins Wachstum verschwendet. Verwelkte Blätter und Blüten werden vollständig entfernt. Manche Pflanzen können um ein Drittel oder gar um die Hälfte zurückgeschnitten werden.

Und auch in der kalten Jahreszeit gilt: Wässern nicht vergessen. Besonders gilt das natürlich, wenn die Schützlinge in Innenräumen überwintern. Neben den Pflanzen müssen Terrakotta- und Tongefäße unbedingt frostfrei gelagert werden. Sie können sonst bei Frost schnell platzen.

Foto: Gardena

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Winterruhe einhalten

Während der Winterruhe sollten die Pflanzen zudem nur sparsam gegossen, nicht gedüngt und regelmäßig auf Schädlingsbefall kontrolliert werden. Auch kalte Füße mögen die meisten Kübelpflanzen überhaupt nicht. Wenn die Wurzeln über einen längeren Zeitraum direkter Fußbodenkälte ausgesetzt sind, reagiert die Pflanze möglicherweise mit gelben Blättern oder Blattverlust. Helfen kann ein wärmendes Polster aus Styropor oder Vlies.

Grundsätzlich gilt: Da man zu Hause meist keine optimalen Überwinterungsbedingungen herstellen kann und das Winterquartier für die Pflanzen somit Stress bedeutet, sollten sie so spät wie möglich eingeräumt werden.

Foto: Gardena

Möbel einlagern

Auch Utensilien aus Holz, die leicht verwittern, sowie Balkonmöbel und alles, was draußen nicht gebraucht wird, lagert am besten drinnen. Dann nimmt es im Winter keinen Schaden und ist im nächsten Frühjahr wieder einsatzbereit.

© 2024 DIY Academy e.V. | DIY Academy e.V. - Hohenzollernring 14, 50672 Köln | www.diy-academy.eu

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbermacherinnen mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.
Mehr erfahren

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!
Jetzt anmelden

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy